

Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 10 (Stand Oktober 2020)

UV: 10.1.1	Musik um 1900	Anzahl der Stunden:
Inhaltsfeld II: Entwicklungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik um 1900		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern und beurteilen Zusammenhänge von Musik, bildender Kunst und Gesellschaft um 1900 erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung 	<p>Unterrichtsgegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> C. Debussy „La Mer“, Prelude “Lá pres midi” <p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Leben und Musikanschauung des Komponisten Merkmale des Impressionismus <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Melodik: Intervalle (rein, klein, groß, vermindert, übermäßig) <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Test 	<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> Weitere Stücke von Debussy Vergleich mit Expressionismus (Strawinsky: „Sacre du printemps“) <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Beziehungen zu impressionistischen Bildern <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none">

UV: 10.1.2			Neue Musik			Anzahl der Stunden:		
Inhaltsfeld II: Entwicklungen von Musik								
Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im historisch-kulturellen Kontext: Neue Musik								
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>			<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>			<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>		
Rezeption Die SuS <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte • analysieren und interpretieren Kompositionen Neuer Musik im Hinblick auf innovative Aspekte • benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen Produktion Die SuS <ul style="list-style-type: none"> • realisieren Gestaltungskonzepte aus dem Bereich der „Neuen Musik“ Reflexion Die SuS <ul style="list-style-type: none"> • erläutern und beurteilen Konzeptionen Neuer Musik im Hinblick auf Aspekte der Innovation • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 			Fachliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • A. Schönberg: „Ein Überlebender aus Warschau“ • M. Kagel: „Match“ Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien: <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: Ametrische Musik, Polyrythmik • Harmonik: Clusterbildung Fachmethodische Arbeitsformen: <ul style="list-style-type: none"> • Komponieren von „Minimal Music“ Formen der Lernerfolgsüberprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • 			Mögliche Untersuchungsgegenstände: <ul style="list-style-type: none"> • Minimal Musik (S. Reich, P. Glass) Weitere Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> • Materialhinweise/Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • 		

UV: 10.1.3.: Filmmusik Anzahl der Stunden:		
Inhaltsfeld III: Verwendungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte: Musik in Verbindung mit anderen Medien: Filmmusik		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> analysieren und interpretieren Musik hinsichtlich ihrer Funktion im Film <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen im Hinblick auf dramaturgische Funktionen im Medium Film <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern und beurteilen Musik hinsichtlich ihrer Funktionen in Verbindung mit dem Medium Film 	<p>Fachliche Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entstehung und Entwicklung der Filmmusik (Vom Stummfilm zum Tonfilm) Filmmusik von John Williams (Musik aus: Star wars, Harry Potter, Indianer Jones u.a.), zu den Leitmotiven/Themen Melodieanalyse Techniken der Filmmusik (Leitmotivtechnik, Mood-technik, Underscoring, Hollywood-Sinfonik, Mickey Mousing, Forshadowing) Funktionen der Filmmusik (nach H.-J. Pauli) Filmmusik als funktionale Musik <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Formaspekte: Motiv, Thema <p>Fachmethodische Arbeitsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Melodieanalyse <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schriftlich: Melodieanalyse 	<p>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> Musikalische Charakteristik der Völker und Kulturen in „Der Herr der Ringe“ <p>Weitere Aspekte:</p> <p>Materialhinweise/Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> Klett: Filmmusik Raabits Reihe: Oktober 2017 (Filmmusik als große Oper: Der Komponist John Williams einFach Musik: Filmmusik (zu „Der Herr der Ringe“)